

**Programm der Herbsttagung des Frauenverbandes im BdV
vom 22. bis 24. Oktober 2004 in Kassel**

**Thema: Neue Literatur zum Thema der Vertreibungen in Europa
- Gegenwärtige Aufgaben im zusammenwachsenden Europa -**

Freitag, 22. Oktober

- Bis 15:30 Uhr** Anreise, anschließend zwangloses Zusammensein und erste Begegnung zwischen den Teilnehmerinnen mit Kaffee und Kuchen
- 17:00 Uhr** **Begrüßung der Teilnehmerinnen und Gäste und einführende Worte.**
Vorstellung von Literatur zum Thema: Sibylle Dreher, Berlin.
4. Peter Glotz: „Die Vertreibung, Böhmen, ein Lehrstück“;
5. Ute Schmidt: „Die Deutschen aus Bessarabien“;
6. Körber-Stiftung: „Grenzerfahrungen“;
7. Borussia: „Vertreibung aus dem Osten“ und andere Literatur
Persönliche Vorstellung der Teilnehmerinnen
- 18:00 Uhr** Abendessen
- 19:00 – 21:00** **Marie Schlei - eine Frau aus Pommern setzt Zeichen gegen Krieg und für Frieden in aller Welt.**
Marianne Blasinski, Berlin, liest aus ihrem Buch: „Marie Schlei“, ein biographisches Porträt“; mit einem Vorwort von Loki Schmidt.

Samstag, 23. Oktober

- 09:00 - 10:30** „**Autobiographisches Schreiben**“ Umgang mit guter Absicht, auftauchenden Problemen und unfertigen Manuskripten – Erfahrungen aus einer Schreibschule. **Paulina Schulz**, Erfurt
- 10:30 – 11:00** **Prakt. Übung einer Königsberger Zeitzeugin: Dora Arnold**, Leipzig
- Pause**
- 11:30 – 12:15** **Ein Beitrag zum Kant-Jahr 2004 – ein Philosoph wird gefeiert diesseits und jenseits nationaler Grenzen - Gertrud Altermann**, Chemnitz
- 12:30** Mittagessen
- 14:00 - 15:30** „**Frauen an der Oder**“ - ein grenzüberschreitendes Projekt. **Dariusz Balejko und Joanna Matuszak**, Wissenschaftler von der Europa-Universität Viadrina, Frankfurt/O.
- 15:30 - 16:00** Kaffee und Kuchen
- 16:00 - 17:30** **Gegen Vertreibungen als Politik – eine tschechische Autorin äußert sich.**
Sidonia Dedina-Jezik lit.phil., Autorin, Ismaning
- 18:00** Abendessen
- 19:00 - 21:00** **Gesprächsrunden zwischen Zeitzeugen** und Gästen aus Polen und Tschechien

Sonntag, 24. Oktober

- 09:00 - 10:30** „**Stereotypen in gegenseitigen Beurteilungen der Deutschen und Polen**“
Erfahrungen aus dem deutsch-polnischen Dialog
Dr. Bernadette Jonda, Joh.-Gutenberg-Universität, Mainz
- 10:45 - 12:30** **Abschluss - Diskussion mit Referentinnen und Teilnehmerinnen**
60 Jahre Aufarbeitung der Geschichte -
Verbindung von Vergangenheit mit Gegenwart und Zukunft.
Moderation: Heidi Bohley, Verein Zeitgeschichte e.V. Halle (angefragt)
- 12:30** Mittagessen, danach Abreise

Nach allen Vorträgen Diskussion.